

05.09.2011

Freie Turner III - Broitzem I = 3 : 3 (1 : 2) am 04.09.2011

Nur mühsam schleppt sich die III. Mannschaft durch die Anfangsphase der Saison 2011/12. Selbst gegen Schlusslicht Broitzem kam die Elf von Trainer Frank Ruthmann über ein 3 : 3 nicht hinaus und sucht nach drei sieglosen Spielen weiter nach einem Weg zum 3 - Punkte - Gewinn.

Dabei hatte es auf dem C-Platz verheißungsvoll für die Turner begonnen. Bereits nach drei Minuten erzielte Jonathan Burgdorf auf Vorlage von David Thull die Führung, die zunächst Philipp Grabenhorst festhielt, als er glänzend einen Freistoß parierte (6.) und danach eine gefährliche Situation mit toller Abwehr entschärfte (9.). Doch nach einer Viertelstunde sah der 22-jährige Torwart beim 1 : 1 durch SV-Libero Beese nicht gut aus, was ihn kurz darauf zur Wiedergutmachung trieb mit reaktionsschnellem Eingreifen in der 16. Minute. Nachdem Paul Peters (20.), Sascha Hinkel (23., 28.) und Abidin Görcek (38.) ihre Chancen nicht nutzten, verstärkten die Gäste zwischendurch ihre Angriffsbemühungen. Da klärte Jan Drieselmann (30.) spektakulär, da krachte ein Broitzemer Schuss gegen die Latte (31.), ehe nochmals Oliver Beese einen von Philipp Grabenhorst verursachten Foulelfmeter in der 40. Minute zur 2 : 1 - SV - Führung verwandelte.

Nach dem Seitenwechsel rückte noch ein anderer Spieler in den Blickpunkt des Geschehens: Jan Drieselmann. Zunächst glückte seinem Kontrahenten Fabian Peschke in der 47. Minute das 1 : 3. Dann folgten die denkwürdigen Aktionen des jungen Außenverteidigers fast im Minutentakt: 50. Abwehrpanne bei einem Eckball, 52. ein weiterer Patzer, 53. ein herrlicher Alleingang über das gesamte Feld verfehlt knapp das Ziel, 74. tolle Rettungstat vor eigenem Tor.

Doch die "Weißen" steckten einen 2 - Tore - Rückstand wie schon in Völkenrode ungerührt weg und kamen durch Sascha Hinkel (49.) zum Anschluss und durch Paul Peters nach Vorarbeit von Tobias Hinkel (57.) zum 3 : 3. Daraus noch einen Sieg zu machen, misslang Sascha Hinkel nach Bastian Reckes Solo in der 59. (und 63.) Minute sowie Paul Peters (70.), der eine Flanke von Jonathan Burgdorf verpasste.

"Die Mannschaft hat gezeigt, dass sie gewinnen wollte, der Wille war da, die Begeisterung auch. Das zählt für mich", sagte FT-Coach Frank Ruthmann nach Spielende.

Spieler in der Einzelkritik:

Philipp Grabenhorst

gab bei den Gegentoren keine gute Figur ab. Die Broitzemer fanden dadurch ins Spiel.

Jan Drieselmann

Zunächst eine abgeklärte starke Leistung als Außenverteidiger. In der zweiten Halbzeit ein Auftritt mit Licht und Schatten.

Bastian Recke

Machte seine linke Seite zu, war aggressiv am Mann, ließ nichts anbrennen.

Paul Peters

kämpfte im defensiven Mittelfeld unermüdlich, stopfte Löcher, bescherte der Mannschaft am Ende einen Punkt.

Dennis Wermuth

stemmte sich energisch gegen "blaue" Angriffe. Ein Abwehrchef, der Kompromisslosigkeit und Stellungssicherheit zeigte.

Sascha Hinkel

Taktgeber im Mittelfeld. Schwor sein Team bis zuletzt immer wieder kämpferisch ein.

Jonathan Burgdorf

Auffälligster Akteur in vorderster Front. Schnell, technisch versiert und mannschaftsdienlich spielend.

Tobias Hinkel

der Dauerrenner und -dribbler brachte eine eindrucksvolle Leistung auf der rechten Seite mit viel Zug zum Tor.

David Thull

Sein grandioser Start in der Sturmmitte dauerte nur fünf Minuten, musste danach verletzt ausscheiden.

Robert Chall

die große positive Überraschung im Aufgebot! Defensiv eine Macht, mit mutigen Unternehmungen nach vorn.

Abidin Görcek

übernahm schon frühzeitig David Thulls Nachfolge. Rieb sich in Duellen mit Broitzems Doppeldeckung mit zunehmender Spieldauer auf.

Marcel Kuechler

Engagierte und laufstarke 80 – Minuten – Vorstellung auf der linken Außenbahn.

Johannes Kula

Unauffällig, aber effektiv machte er über die rechte Seite viel Betrieb in der Offensive.

Matthias Riepe

Trotz langer studienbedingter Spielpause eine solide Verteidigungs-Partie des "Gast" - Spielers.

Mit dem Punktgewinn konnte der Sturz auf einen Abstiegsplatz der Kreisliga zwar vermieden werden, doch ein Blick auf die Tabelle verheißt nichts Gutes: Rang 12. Die "Dritte" erhofft sich durch die beiden Unentschieden nun einen Schub für die nächsten bedeutungsvollen Aufgaben am Sonntag, 15 Uhr in Bienrode.

Aufstellung:

Ph. Grabenhorst - Wermuth - Drieselmann, Recke - Peters (80. Riepe), Chall, T. Hinkel, S. Hinkel, Görcek (71. Kula) - Burgdorf, Thull (10. Kuechler).

Gerd Kuntze